

Treno Gottardo

Die schönste Verbindung
zwischen Nord und Süd

www.trenogottardo.ch

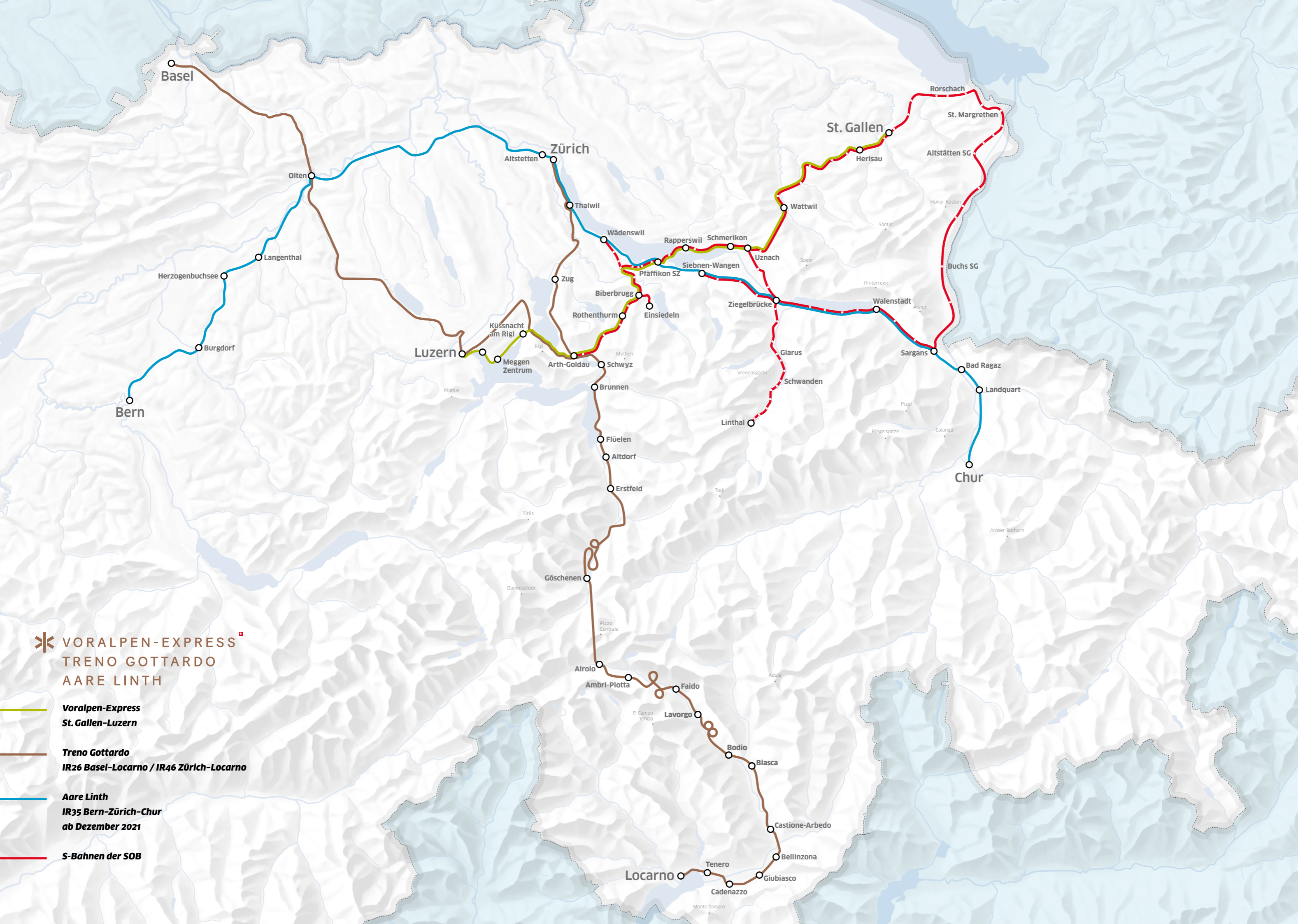


Eine Kooperation von



Schweizerische Südostbahn AG
Bahnhofplatz 1a | 9001 St. Gallen
+41 58 580 70 70 | www.sob.ch





✦ **VORALPEN-EXPRESS**
TRENO GOTTARDO
AARE LINTH

Voralpen-Express
St. Gallen–Luzern

Treno Gottardo
IR26 Basel–Locarno / IR46 Zürich–Locarno

Aare Linth
IR35 Bern–Zürich–Chur
ab Dezember 2021

S-Bahnen der SOB

Gemeinsam vorwärts



Der 13. Dezember 2020 ist ein Meilenstein in der Geschichte der Schweizerischen Südostbahn AG (SOB) und für mich persönlich ein Glückstag. An diesem Datum steigt die SOB in den Fernverkehr ein und fährt als Kooperationspartner der SBB stündlich alternierend von Basel bzw. Zürich über die Gotthard-Panoramastrecke

nach Bellinzona und ab 5. April 2021 weiter an den Lago Maggiore nach Locarno. Der Einstieg in den Fernverkehr ist für die SOB ein Quantensprung, avancieren wir doch von einem regionalen zu einem national tätigen Transportunternehmen. Die Anzahl Mitarbeitende wächst bei der Südostbahn in den nächsten zwei Jahren, auch dank dem Einstieg in den Fernverkehr, um über 200 auf neu 820 Mitarbeitende.

Auch für unsere Kunden ist der Fahrplanwechsel am 13. Dezember ein Glückstag: Ab dann fährt der Treno Gottardo als schönste Verbindung zwischen Nord und Süd direkt ins Tessin und verbindet so die Städte Basel, Luzern und Zürich mit dem Gotthard-Gebiet, der Leventina und Locarno. Der Treno Gottardo wird mit modernsten Niederflurtriebzügen vom Typ Traverso betrieben. Damit bietet er Reisenden ins Gotthard-Gebiet und ins Tessin eine neue, äusserst komfortable Reisemöglichkeit in die Sonnenstube der Schweiz – inklusive Direktverbindung nach Locarno. Weitere Highlights bestehen im einzigartigen Familienabteil und in den Verpflegungsmöglichkeiten an Bord mit den Bistrozonen.

Wir freuen uns, Sie in unserem neuen Treno Gottardo zu begrüßen und gemeinsam mit Ihnen die vielen Erlebnisse entlang der Gotthard-Panoramastrecke zu entdecken.

Thomas Küchler

Vorsitzender der SOB-Geschäftsleitung

Die schönste Verbindung zwischen Nord und Süd

Ab 13. Dezember 2020 fährt die SOB in Kooperation mit der SBB von Basel und Luzern beziehungsweise Zürich über die Gotthard-Panoramastrecke direkt in die Sonnenstube der Schweiz, ins Tessin. Während der Treno Gotthardo in den ersten knapp vier Monaten die Deutschschweiz mit Bellinzona verbindet, fährt er dann ab dem 5. April 2021 täglich im Stundentakt bis nach Locarno. Der Treno Gotthardo wird damit zur schönsten Verbindung zwischen Nord und Süd.

Sehenswürdigkeiten

- Die internationale Tourismusmetropole **Luzern** mit zahlreichen Sehenswürdigkeiten wie der Kapellbrücke oder dem Löwendenkmal
- Der **Vierwaldstättersee** mit der grossen Dampfschifflotte

- Der Urner Hauptort **Aldorf** mit dem weltberühmten Telldenkmal
- Die 1882 eröffnete Gotthard-Panoramastrecke mit dem bekannten **Kirchlein von Wassen**, das man aus drei verschiedenen Perspektiven sehen kann
- Die **Leventina** mit spektakulären Ausflugszielen: mit einer der steilsten Standseilbahnen der Welt zum Lago Ritom und zur Strada Alta oder mit der Gondelbahn zum Lago Tremorgio
- Die Burgen von **Bellinzona**, die seit dem Jahr 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören
- **Locarno** mit der pulsierenden Piazza Grande, dem Lago Maggiore und der bekannten Wallfahrtskirche Madonna del Sasso

Die Gotthard-Panoramastrecke

Die grossen Panoramafenster des Treno Gotthardo erlauben den uneingeschränkten Ausblick auf das berühmte «Chileli» von Wassen und die kühnen Kunstbauten von 1882. Mit der Wiederbelebung der Gotthard-Panoramastrecke bleibt eine der grössten Leistungen der Bahnpioniergeschichte erhalten.

Gesamte Streckenlänge

Basel-Locarno: 293 km
Zürich-Locarno: 209 km

Grösste Steigung

27‰ (Gotthard-Panoramastrecke)

Höhenunterschied

Nordseite: 636 m
Südseite: 840 m

Höchster Bahnhof

1141 m ü. M.
(Bahnhof Airolo)

Fahrzeiten

Basel-Locarno: 4 Std. 21 Min.
Zürich-Locarno: 3 Std. 19 Min.

Tiefster Bahnhof

197 m ü. M.
(Bahnhof Tenero)



Geographische Lage

Verbindung von Basel/Luzern/Zürich im Norden der Alpen mit Bellinzona/Locarno im Süden



Die höchste Brücke der SBB

Intschireussbrücke (77 m)
südwestlich von Amsteg



Gotthard-Scheiteltunnel

1882 zwischen Göschenen (Nordportal) und Airolo (Südportal) in Betrieb genommen. Mit 15 Kilometern Länge war dies damals der längste Eisenbahntunnel der Welt.



Kehrtunnel

Der Bau der Gotthard-Panoramastrecke war eine technische Meisterleistung. Dank der Kehrtunnel gewinnen die Züge praktisch an Ort an Höhe.



«Chileli» von Wassen

Die Kirche des Dorfs Wassen ist dank der Kehrtunnel aus drei verschiedenen Perspektiven zu sehen.

Die erlebnisreichste Verbindung zwischen Nord und Süd

Zusammen mit touristischen Partnern und Leistungsträgern schafft die SOB Erlebnisse im Zug, entlang der Strecke und am Zielort. Dies beinhaltet beispielsweise Degustationen im Zug, attraktive Angebote mit Wintersportorten, Outdoor-Aktivitäten, Genuss, Kultur und Veranstaltungen sowie Vergünstigungen und Spezialangebote. Das Konzept, zusammen mit Partnern entlang der Strecke Erlebnisse zu schaffen, bewährt sich bereits in der Vermarktung des Voralpen-Express. So sollen auch wenig bekannte touristische Perlen gefunden und die Angebote sicht- und buchbar gemacht werden. Mit diesen Erlebnissen sollen die Kunden dazu animiert werden, immer wieder Reisen mit dem Treno Gottardo zu unternehmen.

Gemeinsam mit den Partnern schaffen wir so mit dem Treno Gottardo nicht nur die schönste, sondern auch die erlebnisreichste Verbindung zwischen Nord und Süd.



Die gemalte Bildwelt der SOB

Die gemalten Bilder im Auftritt des Treno Gottardo stammen von der Künstlerin Corinne Weidmann alias luna Tinta (www.iunatinta.com). Sie verbringt viel Zeit in den Bergen und findet dort Inspiration. Die SOB hat verschiedene Bilder für ihre drei touristischen Linien Voralpen-Express, Treno Gottardo und Aare Linth bestellt, die die Schönheiten der Strecken aus verschiedenen Blickwinkeln und in verschiedenen Jahreszeiten zeigen. Die Bilder schaffen einen hohen Wiedererkennungswert und geben dem Treno Gottardo und den touristischen Linien der SOB auch in der Bildsprache eine eigenständige Identität.

Auf einen Blick



Andermatt

Andermatt ist aus seinem Winterschlaf erwacht – und wie! Ein neuer Dorfteil, ein Golfplatz und eine ausgebaut Skiarena lassen das Herz im Sommer und Winter höherschlagen.



Dampferlebnisse

Ausgehend von den historischen Depots Erstfeld und Biasca oder entlang der Furka-Bergstrecke von Realp nach Oberwald – historische Dampfbahnfahrten lassen den Mythos Gotthard wieder aufleben.



Eishockey

Der HC Ambrì-Piotta lässt die Herzen auch vieler Deutschschweizer Hockey-Fans höherschlagen.



Bellinzona

Bellinzona mit seinen Burgen, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören, und seiner pittoresken Altstadt ist mehr als nur einen kurzen Zwischenhalt wert.



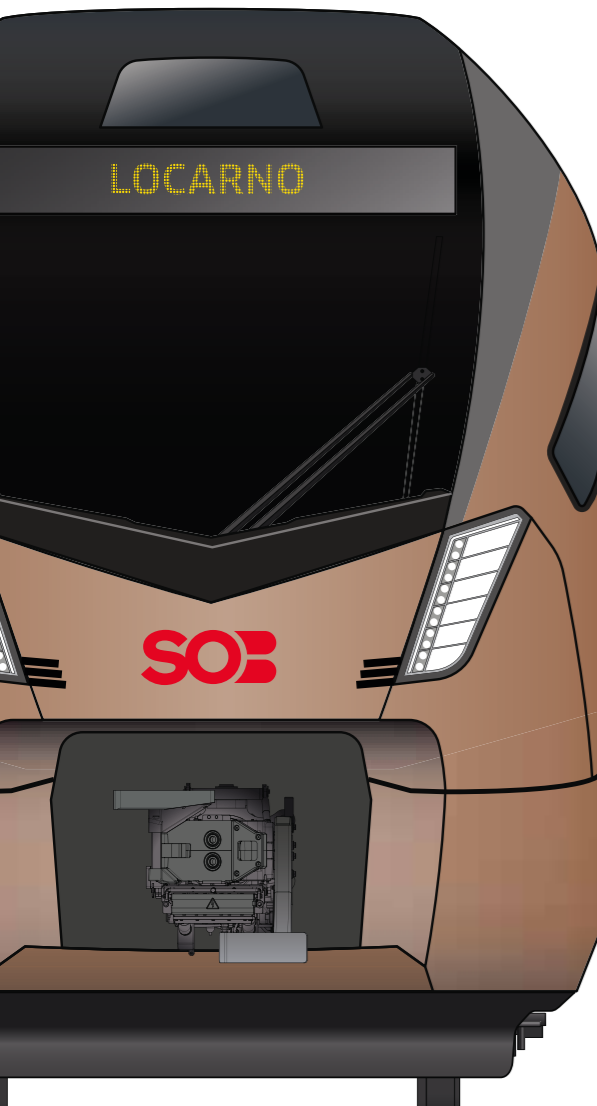
Locarno und Ascona

Mediterranes Flair, malerische Täler, Ausflugsberge sowie berühmte Events wie das Locarno Film Festival und das Moon and Stars machen die Tessiner Riviera zu einem der beliebtesten Schweizer Ferienorte.

Der Traverso setzt neue Massstäbe

Die SOB hat insgesamt 24 achteilige Niederflurtriebzüge vom Typ Traverso und 10 vierteilige Flirt-3-Züge beim Ostschweizer Schienenfahrzeughersteller Stadler bestellt.

Die 24 Traverso und die 10 Flirt-3 baut Stadler grösstenteils am Hauptsitz in Bussnang. Für jedes Fahrzeug setzt der Schienenfahrzeughersteller zwischen 20 und 30 Jahresarbeitsplätze ein. Ostschweizer Ingenieure investierten über 100 000 Stunden in die Konzeption des Traverso. Das neue Rollmaterial im Umfang von 480 Millionen Franken finanziert die SOB durch kotierte Anleihen und Privatplatzierungen. Der Traverso wird auf der Linie des Voralpen-Express, des Treno Gottardo (ab Dezember 2020) und des Aare-Linth-Zugs (ab Dezember 2021) eingesetzt.



359 Sitzplätze
davon 68 in der 1. Klasse



Alle Sitzplätze sind mit Steckdosen ausgestattet



Panoramafenster



12 Velostellplätze



Platz für Kinderwagen bei den Einstiegen



Zwei Plätze für Rollstühle



Familienabteil
mit Wimmelbildern zu den vier Jahreszeiten von Konrad Beck



2 Bistrozonen
mit Kaffeemaschine und Getränke- und Snackautomat



Bequem, grosszügig und energieeffizient

Die innovativen Traverso-Niederflurtriebzüge zeichnen sich durch tiefen Energieverbrauch, modernes Raumkonzept und grosse Panoramafenster aus. Ihre Front ist im Intercity-Design gestaltet, das die neusten Crash-Anforderungen erfüllt. Dank den Wagenkasten in Aluminium-Leichtbauweise reduziert sich der Energieverbrauch deutlich, was zu wesentlich tieferen Energiekosten führt. Der Traverso verfügt über 359 Sitzplätze, davon 68 Plätze in der 1. Klasse (2+1-Bestuhlung). Alle Sitzplätze sind mit Steckdosen ausgerüstet. Die Reisenden können sich in zwei Bistrozonen mit Kaffee- und Snackautomaten verpflegen. Ein Abteil, das mit Wimmelbildern des Luzerner Illustrators Konrad Beck gestaltet ist, steht Familien zur Verfügung. Mehrere Multifunktionsbereiche bieten Platz für Velos, Kinderwagen, Wintersportgeräte oder grosses Gepäck. Die voll klimatisierten Züge erfüllen das schweizerische Behindertengleichstellungsgesetz sowie die europäische Spezifikation für mobilitätseingeschränkte Personen. Das Informationssystem mit 44 Bildschirmen im Innenbereich, 18 Aussenanzeigen und Reservationsanzeigen an jedem Sitzplatz bietet aktuelle Informationen zum Zuglauf, zu den Anschlussverbindungen, Sitzplatzreservierungen und vielem mehr.

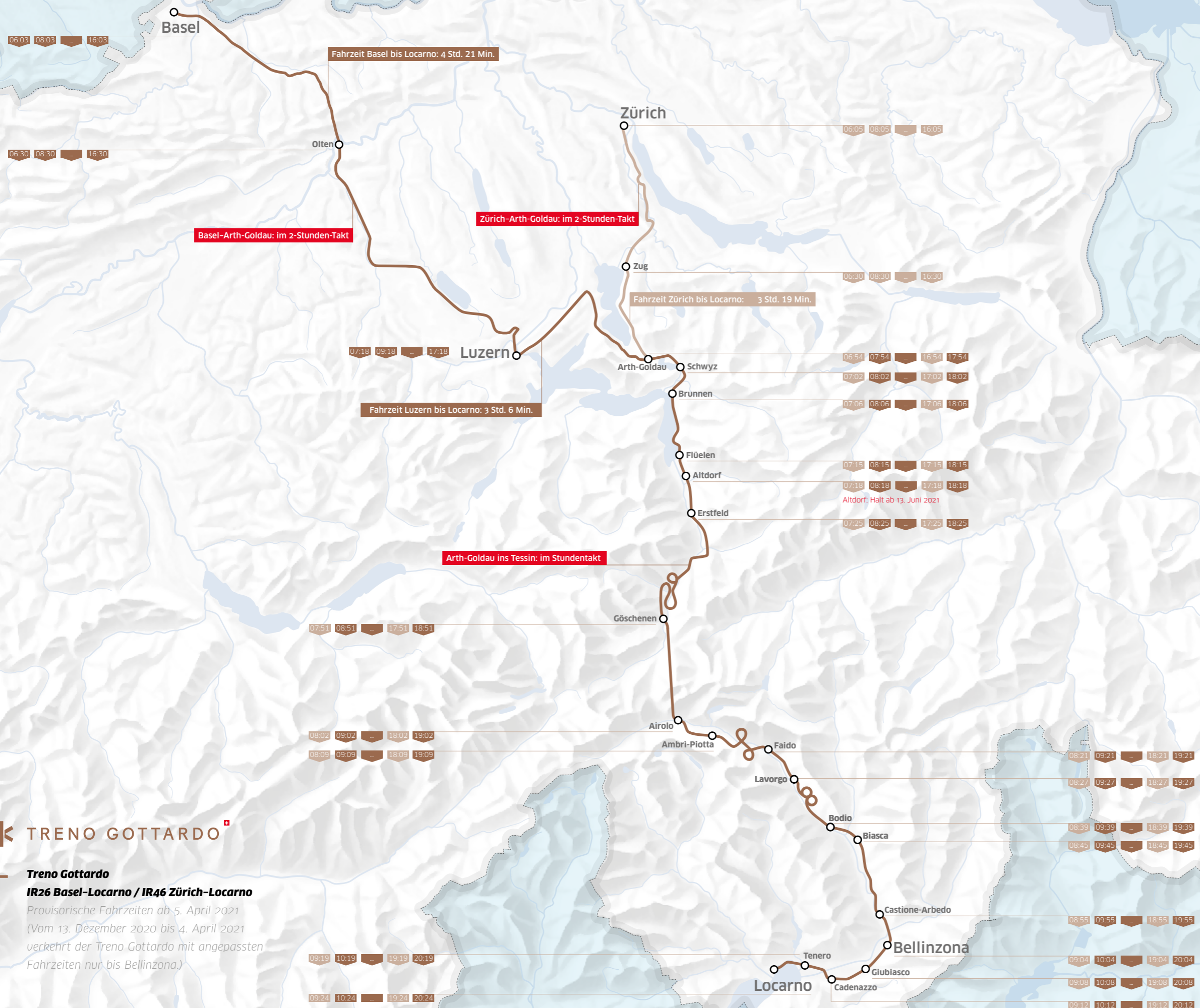


Exklusives Design

Der Traverso ist eine der luxuriösesten Flirt-Varianten, die Stadler in der Schweiz ausgeliefert hat. Entsprechend soll bereits die kupferfarbene Metallic-Lackierung edle Anmutung ausstrahlen – ein Primeur auf Schienen, wie Christian Harbeke, Partner bei Nose Design Experience, erklärt. Sie harmoniert perfekt mit der silbernen Flirt-Flotte; künftig wird die SOB nur noch diese beiden Fahrzeugtypen einsetzen.

Bei der Inneneinrichtung wurde viel Wert auf Wohlfühlatmosphäre gelegt: Sitzschalen aus Holz (der Dauerhaftigkeit halber mit Kunstharzplatten im Holzdekor furniert), hochwertige Velourspolster mit «Chrüzli» (die den Bezug zur Ostschweizer Stickereitradition herstellen) und Silhouetten bekannter Berge an den Seitenwänden sorgen wiederum für ein elegantes und behagliches Interieur.

**Die Fahrzeiten des Treno Gottardo
von Nord nach Süd**



Treno Gottardo
IR26 Basel-Locarno / IR46 Zürich-Locarno

Provisorische Fahrzeiten ab 5. April 2021
(Vom 13. Dezember 2020 bis 4. April 2021
verkehrt der Treno Gottardo mit angepassten
Fahrzeiten nur bis Bellinzona.)